

STEFAN SCHAEFER IST NEUER VERKAUFSLEITER ...

... des nationalen Objektvertriebs bei Tece



Stefan Schaefer (49) startete zum Jahresbeginn als neuer Verkaufsleiter im deutschen Objektvertrieb von Tece.

Stefan Schaefer übernahm zum 1. Januar die Verkaufsleitung des nationalen Objektvertriebs in der Tece-Gruppe. Der 49-jährige Diplom-Ingenieur studierte an der Fachhochschule Dortmund Maschinenbau und vertiefte sein Studium in der Richtung Konstruktionstechnik. Er kann auf 20 Jahre Berufserfahrung in verschiedenen Vertriebs- und Vertriebsführungspositionen der Bauzulieferindustrie zurückblicken. Zuletzt war Stefan Schaefer als Regionalvertriebsleiter bei der Remeha GmbH beschäftigt, wo er den Außendienst und die Handels-

vertretungen im Westen Deutschlands leitete.

Davor hatte er unter anderem bei dem Badarmaturenhersteller Keuco Führungsverantwortung in der Vertriebs- und Objektleitung und war Key-Account-Manager für die Bereiche Hotel und Wohnungswirtschaft. Tece-Geschäftsführer Hans-Joachim Sahlmann sieht die Besetzung der Position als zukunftsgerichtete Investition in die Stärkung des Unternehmens: „Deutschland ist der Hauptabsatzmarkt für Tece und sowohl dort als auch in den Auslandsmärkten ist weiteres Wachstum geplant. Hier wird das Objektgeschäft für uns als Anbieter technisch hochwertiger Systemlösungen mit Architekturanspruch immer bedeutsamer. Herr Schaefer ist somit eine strategisch wichtige Verstärkung und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm.“

www.tece.de

DEHOUST BESETZT HANDELSVERTRETUNG NEU

Thomas Göpel folgt auf Wolfgang Fleischmann

Die Interessen der Dehoust GmbH, ein Hersteller von Heizöltanks, Lager- und Druckbehältern und Produkten für das dezentrale Betriebswassermanagement, werden seit Anfang des Jahres in Nordbayern von Thomas Göpel vertreten. Thomas Göpel wird die erfolgreiche Marktbearbeitung von Wolfgang Fleischmann fortführen und ist Ansprechpartner für Planer, Installateure und Großhandel.

Der gelernte Gas- und Wasserinstallateur sowie Installations- und Heizungsbaumeister blickt auf langjährige Praxiserfahrung zurück und war die letzten zehn Jahre als Fachberater im Außendienst tätig. Seit Januar 2017 arbeitet er als freier Handelsvertreter mit Unterstützung der bekannten Mitarbeiter von Wolfgang Fleischmann in Schwaig. „Dehoust hat mit dem Sicherheitszubehör DE-A-01 für die Heizöllagerung, dem großen Programm an Wärmetanks und Kältespeichern und mit Dehoust-



Thomas Göpel vertritt Dehoust in Nordbayern.

Connect gute Produkte, die auch weiterhin eine positive Marktentwicklung versprechen“, so Luciano Schildhorn, Verkaufsleiter der Dehoust Gruppe. Gerade Sicherheitstrennstationen nach EN 1717 mit der internetfähigen Steuerung DehoustConnect bieten neue Marktchancen und erschließen für das Unternehmen einen neuen Kundenkreis. Dehoust zeigt auf der ISH in Frankfurt am Main vom 14. bis 18.03.2017 in Halle 9.1, Stand E29 auch die Weiterentwicklung von Latentspeichern auf Basis PCM.

www.dehoust.de

GESCHÄFTSFÜHRERWECHSEL

Andreas Hirsch neu bei Artweger



Bis Ende April 2017 führen der neue Artweger-Geschäftsführer Andreas Hirsch (links) und der langjährige Artweger-Geschäftsführer Bruno Diesenreiter das Unternehmen noch gemeinsam. Am 1. Mai 2017 geht Bruno Diesenreiter in den Ruhestand und übergibt die Geschäftsführung an seinen Nachfolger.

Andreas Hirsch (43) trat am 1. Januar 2017 in die Geschäftsführung von Artweger ein. Bis Ende April wird er diese Funktion gemeinsam mit Bruno Diesenreiter (65) ausüben, der am 1. Mai 2017 in den Ruhestand geht.

Magister Andreas Hirsch hat internationale Wirtschaftswissenschaften studiert und an der Donau-Universität Krems einen Executive MBA erworben. Seine Karriere im In- und Ausland startete er bei Johnson & Johnson, wechselte anschließend zu Porsche Austria und danach als geschäftsführender Gesellschafter zu H2K Consulting. Marketing, Vertrieb und Performancemanagement zählen zu seinen Kernkompetenzen. Im Rahmen diverser Projekte bei Artweger hat er sich in den letzten Jahren bereits intensiv mit der Sanitärbranche auseinandergesetzt und vertraut gemacht. Kommerzialrat Bruno Diesenreiter scheidet mit 1. Mai 2017 aus dem Unternehmen aus und tritt seinen Ruhestand an. Er hat in den letzten 35 Jahren das Unternehmen Artweger und die österreichische Sanitärbranche mit großem, persönlichem Engagement wesentlich mitgestaltet. Er trat 1982 in das Unternehmen ein, wo er zunächst als Verkaufsleiter für die Märkte Österreich und Deutschland verantwortlich war. 2003 wurde er zum Geschäftsführer berufen.

www.artweger.de